

# Die Straßenaufräumer

(vo) Was für eine zivilisatorische Leistung eine funktionierende Müllabfuhr ist, wird immer dann bewusst, wenn uns Bilder aus Ländern erreichen, in denen es keine Müllabfuhr gibt: Öffentlicher Raum wird zur Kloake. In Krefeld entsorgen die Mitarbeiter der GSAK, der Gesellschaft für Stadtreinigung und Abfallwirtschaft, unseren Müll, reinigen die Straßen und räumen sie bei Eis und Schnee. Einer von denen, die Tag für Tag diesen Dienst an der Gemeinschaft ver-

Die  
Unverzicht-  
baren

sehen, ist Ernst Bongen (56). Er war zunächst „Schiffsjunge“ – so hießen die Auszubildenden für den Beruf des Binnenschiffers. Der Liebe halber wechselte er den Beruf: „Meine damalige Freundin sagte zu mir: Entweder ich oder das Schiff“, berichtet Bongen schmunzelnd. 1982 wechselte er zum städtischen Fuhrpark, der 1995 zur GSAK wurde.

Heute arbeitet Bongen als Kraftfahrer bei der GSAK; er fährt Müllwagen aller Art und auch Streufahr-

zeuge. Er und seine Kollegen sind praktisch rund um die Uhr im Einsatz; bei Eis und Schnee fangen die Schichten schon mal um drei Uhr früh an. „Das ist schon hart“, sagt Bongen. Anstrengend sei auch das Fahren von Streuwagen bei Dunkelheit. „Die leeren Straßen, der Schnee im Scheinwerferlicht – das ist sehr anstrengend für die Augen.“

Die Müllabfuhr ist in Teilen immer noch schwere Arbeit, betont Bongen, dem wichtig ist, dass er nicht herausgehoben wird, sondern für seine 220 Kollegen steht. Zwar

hat die Technik der Müllwagen den Menschen die Arbeit stetig einfacher gemacht. Dennoch: Vor allem die Kollegen, die täglich 1200 Müllgefäße im „full service“ aus den Kellern zum Müllwagen holen und zurückbringen, leisten Knochenarbeit.

Dennoch: Die Arbeit mache Spaß, der Zusammenhalt der Kollegen sei groß und der Kontakt zu den Bürgern positiv. Vorurteile gegenüber „Müllmännern“ sind die Ausnahme, berichtet Bongen. Was überwiegt, sind Respekt und Dankbarkeit für diesen Dienst an der Allgemeinheit.

Einer von 220: Ernst Bongen (56) und seine 220 Kollegen sind rund um die Uhr auch an Feiertagen im Einsatz, um Müll abzufahren, die Straßen zu reinigen und von Eis und Schnee zu räumen. RP-FOTO:

